



Pressemitteilung

Villars-sous-Mont

Der Bahnhof rückt näher an das Dorf

Villars-sous-Mont erhält bald einen neuen Bahnhof, der näher am Zentrum ist. Die Bauarbeiten, die von den Freiburgischen Verkehrsbetrieben im heutigen *Amtsblatt* öffentlich ausgeschrieben wurden, umfassen den Umzug des Bahnhofs, die Anpassung der Perrons und der Infrastrukturen an die geltenden Normen, die Anpassung der Zufahrtsstrassen sowie die Erneuerung von rund 800 Metern Bahngleis. Insgesamt werden 9 Millionen Franken investiert.

Der Bahnhof von Villars-sous-Mont wird näher an das Dorf heranrücken. Die Freiburgischen Verkehrsbetriebe (TPF) planen den Bau eines neuen Einzelperrons, das den Vorschriften des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) entspricht. Es wird sich ungefähr 200 Meter vom jetzigen Perron entfernt in Richtung Neirivue befinden. Es wird über eine Überdachung und einen Warteraum verfügen. Die Zufahrtsstrasse zum neuen Bahnhof ist ebenfalls Teil des Projekts. Das öffentliche Auflageverfahren des Bundes dauert gemäss der heutigen Veröffentlichung im *Amtsblatt* einen Monat ab Montag, dem 10. November.

Vorbehaltlich einer Verzögerung des Verfahrens sieht der Zeitplan den Baubeginn für 2027 vor. Die Arbeiten betreffen auch die 800 Meter lange Bahnstrecke zwischen Villars-sous-Mont und Neirivue. Da diese veraltet ist, muss sie komplett erneuert werden. Im Rahmen dieser Bauarbeiten wird auch eine Korrektur einiger Kurven vorgenommen, sodass Personenzüge mit 70 km/h verkehren können (statt wie aktuell mit 60 km/h).

Unterbruch während des Sommers

Aufgrund dieser Bauarbeiten und anderen in Lessoc geplanten Arbeiten – das Projekt wird in Kürze bekanntgegeben – wird die Bahnverbindung zwischen Villars-sous-Mont und Montbovon im Sommer 2027 während vier bis sechs Wochen unterbrochen sein. Es werden dann Ersatzbusse eingesetzt.

In einem späteren Schritt soll der neue Bahnhof in Villars-sous-Mont zur Endhaltestelle der Regionalbuslinie 264 werden, die aktuell in Grandvillard hält. Die Verlängerung der Linie würde der Bevölkerung von Estavannens und Grandvillard eine bessere Anbindung an das Bahnnetz und den Einwohnerinnen und Einwohnern von Villars-sous-Mont eine deutlich verbesserte Verkehrsanbindung bieten.

Das aktuelle Bahnhofschalet, das seit einigen Jahren als Wohnhaus dient, bleibt erhalten und behält seine Funktion. Auch die Gleisstränge bleiben erhalten und werden als Abstellgleise oder für Zugmanöver genutzt. Die Umgebung wird gesichert.



Die Investitionen belaufen sich auf insgesamt 9 Millionen Franken. Die Inbetriebnahme der neuen Infrastruktur ist für den Frühling 2028 vorgesehen. Die TPF müssen dann bereit sein, die Besucherinnen und Besucher der 8. Ausgabe der Poya d'Estavannens zu befördern, die vom 28. bis 30. April 2028 stattfindet. Nach Angaben der Organisatoren hatten zwischen 40'000 und 60'000 Menschen an den letzten beiden Veranstaltungen teilgenommen.

Givisiez, 7. November 2025

Die Freiburgischen Verkehrsbetriebe (TPF) Holding AG ist eine aus vier Unternehmen bestehende Gruppe, die in den Bereichen öffentlicher Verkehr, Bahninfrastruktur und Immobilien tätig sind. Die Gruppe beschäftigt rund 1500 Mitarbeitende. Ihr Geschäftssitz befindet sich in Givisiez.